



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 24.02. bis 25.02.2025

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montagnachmittag, den 24.02.2025, wurde auf der B 6 bei Trinum eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden insgesamt 591 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 39 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 149 km/h.

- Fahrzeug ohne Pflichtversicherung -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag, den 24.02.2025, wurde gegen 13:40 Uhr auf der BAB 9 an der Anschlussstelle Dessau-Süd in Fahrtrichtung München ein 42-jähriger Fahrer mit einem Kleintransporter Renault fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde festgestellt, dass das Fahrzeug keine gültige Pflichtversicherung besitzt. Daraufhin wurde die Weiterfahrt untersagt. Gegen den Fahrer wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

- Nutzung Mobiltelefon -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag, den 24.02.2025, wurde gegen 09:50 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Halle (Saale) in Fahrtrichtung Berlin ein 38-jähriger Fahrer mit seinem PKW Renault fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten konnten beobachten wie der Fahrer während der Fahrt ein Mobiltelefon nutzte. Daraufhin entschieden sie sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Überprüfung wurde der Fahrer über den Verstoß belehrt. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet.

- Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Montag, den 24.02.2025, wurde gegen 11:26 Uhr auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Dessau-Süd und Thurland ein 26-jähriger Fahrer mit seinem PKW BMW fahrend festgestellt. Die eingesetzten Beamten entschieden sich eine Verkehrskontrolle durchzuführen. Im Rahmen der Verkehrskontrolle stellten die eingesetzten Beamten auffälliges Verhalten beim Fahrer fest. Daraufhin wurde ein Schnelltest durchgeführt. Dieser ergab ein positives Ergebnis. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.